

Martin Greif (1839-1911)

## **Ernst der Einsamkeit.**

Einsamkeit, wie lieb' ich dich,  
Göttin holder Träume!  
Nie geschieht es, rufst du mich,  
Daß ich lässig säume.

5

Und doch beb' ich auch vor dir,  
Seh' ich streng dich thronen  
In der Gletscher Eisrevier,  
Wo nur du kannst wohnen.  
(39 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/greif/neuelied/chap031.html>